

FALLSTUDIE

Lebensversicherer VPV stärkt Disaster Recovery mit schnelleren Cloud- Backups

Mit hochperformantem Cloud-Storage und vorhersehbaren Preisen hat der deutsche Versicherer VPV seine Rubrik-Backup-Workflows verbessert und eine widerstandsfähigere Disaster-Recovery-Strategie für wachsende Datenmengen entwickelt.

Übersicht

VPV ist Deutschlands ältester Lebensversicherer und unterstützt Kunden in den Bereichen Vermögensverwaltung, private Altersvorsorge und Vermögensschutz. Angesichts steigender Backup-Anforderungen suchte das Unternehmen nach einer schnelleren und kosteneffizienteren Cloud-Lösung für seine Rubrik-Umgebung. Durch die Einführung von Wasabi Hot Cloud Storage konnte VPV seine betriebliche Effizienz verbessern und seine Disaster-Recovery-Strategie stärken.

Herausforderungen

Der bisherige Cloud-Storage-Anbieter von VPV konnte mit dem für die Rubrik-Umgebung erforderlichen Backup-Durchsatz nicht Schritt halten. Mit zunehmendem Datenvolumen führten Leistungsverzögerungen und steigende Storage-Kosten zu betrieblichen Reibungsverlusten.

- **Begrenzter Durchsatz** – Langsame Import- und Abrufgeschwindigkeiten führten zu Engpässen bei den täglichen Rubrik-Backups.
- **Hohe Storage-Kosten** – Steigende Storage-Gebühren und kostspielige Ausgangsgebühren machten die Lösung unrentabel.
- **Integrationsbeschränkungen** – VPV benötigte einen Cloud-Anbieter, der sich nahtlos in Rubrik integrieren ließ, ohne die Komplexität zu erhöhen.

USE CASE:

- Sicherung und Wiederherstellung

INDUSTRY:

- Versicherungen / Unternehmen

“

Die Balance zwischen Leistung, Kosten und Einfachheit machte Wasabi zur klaren Wahl für unsere Backup-Strategie.

– Marco Weinkauf, Leiter Rechenzentrum, VPV Lebensversicherung

“

Wasabi bot genau die Kombination, die wir gesucht hatten: starke Rubrik-Kompatibilität, vorhersehbare Preise und einen einfachen Einrichtungsprozess.

– Marco Weinkauf, Leiter Rechenzentrum, VPV Lebensversicherung

Lösung

VPV erweiterte seine Rubrik-Backup-Strategie um ein sekundäres, cloud-basiertes Wiederherstellungsziel, das auf einfache Verwaltung und langfristige Stabilität ausgelegt ist. Dank der klaren Dokumentation und Unterstützung durch Bechtle erforderte die Einführung nur minimalen Aufwand und ließ sich nahtlos in die bestehenden Backup-Prozesse integrieren. Die neue Umgebung bietet VPV einen zuverlässigen Storage-Standort für sekundäre Datenkopien und ein Budgetierungsmodell, auf dessen Grundlage sie planen können.

Wichtigste Merkmale:

- **Optimierte Integration:** Die direkte Rubrik-Kompatibilität und gut strukturierte Anleitungen reduzierten die Komplexität der Einarbeitung.
- **Konsistente Datenverarbeitung:** Stabiles Ingest- und Abrufverhalten sorgt für einen reibungslosen Ablauf der Backup-Jobs.
- **Langfristige Budgetierung:** Die Preisgestaltung für Reserved-Storage-Capacity ermöglicht eine vorhersehbare mehrjährige Kostenplanung.
- **Unabhängige Wiederherstellungsebene:** Ein dediziertes Offsite-Ziel stärkt die allgemeine Datensicherheit von VPV.

Ergebnisse

Mit einer stabilen und vorhersehbaren Wiederherstellungsebene hat VPV die Zuverlässigkeit seiner Datenschutzstrategie erhöht und die finanzielle Unsicherheit im Zusammenhang mit wachsenden Storage-Anforderungen verringert. Das Unternehmen ist nun besser in der Lage, interne Anforderungen und die langfristige Planung zu unterstützen.

Realisierte Vorteile:

- **Verbesserter Datenschutz:** Der sekundäre Storage stärkt die Wiederherstellungsfunktionen für geschäftskritische Daten.
- **Reduzierte Reibungsverluste:** Ein konsistentes Backup-Verhalten verringert den Betriebsaufwand für das Rechenzentrumsteam.
- **Zukunftssicherheit:** Dank einer flexiblen Cloud-Präsenz ist VPV gut für den weiteren Anstieg des Datenvolumens gerüstet.

“

Die Preisgestaltung von Wasabi Reserved Capacity Storage bietet uns mehr Budgetsicherheit und eine vorhersehbare langfristige Planung für unseren wachsenden Cloud-basierten Storage-Bedarf.

— Marco Weinkauf, Leiter Rechenzentrum, VPV Lebensversicherung

“

Die Tatsache, dass keine Ausgangs- und Ausstiegsgebühren anfallen, hat uns endgültig überzeugt. So können wir flexibler Backups erstellen, ohne uns um unvorhersehbare Kosten sorgen zu müssen.

— Marco Weinkauf, Leiter Rechenzentrum, VPV Lebensversicherung